

BSZ-203-MB07 Spenderzulassung unter Medikamenteneinnahme

Die Vorgaben der RiliBÄK zur Rückstellung bei der Einnahme bestimmter Medikamente gilt übergeordnet (Bsp. Antibiotika).

Die Zulassungskriterien für Spender mit Medikamenteneinnahme sind auf das potentielle Risiko des Empfängers bezüglich einer möglichen Restwirkung durch die Verabreichung von Blutkomponenten bezogen. Dabei wird das Risiko für Erythrozytenkonzentrate, pool-Thrombozytenkonzentrate, Apherese-Thrombozytenkonzentrate und Plasma jeweils unterschiedlich bewertet.

Spenderseitige Aspekte der Medikation sind bei der Spenderzulassung zu berücksichtigen. Spender sollen keinesfalls aufgefordert werden, ihre Medikation zugunsten der Verwendbarkeit der Blutspende wegzulassen. (Bsp. Auslassen der antihypertensiven Medikation). Sofern eine (Bsp. antihypertensive) Therapie doch spenderseitig für die aktuelle Blutspende abgesetzt wurde, ist dies bei der Spenderzulassung zu berücksichtigen, siehe dort.

Bei entsprechender Bewertung der Medikation eines Spenders erfolgt die individuelle Beurteilung der Verwendbarkeit der Teilkomponenten durch den Spendearzt und führt zur entsprechenden Kennzeichnung der Konservenetiketten. Zur Vereinfachung der Bewertung hinsichtlich der Spenderzulassung, Rückstellung der Spender bzw. der Verwendbarkeit der Teilkomponenten der Spende werden die Medikamente in verschiedene Kategorien eingeteilt.

Bei ASS und NSAR oder Medikamenten mit stark schwankendem Wirkspiegel wird bezüglich der Verwendbarkeit der Teilkomponenten hinsichtlich des zeitlichen Abstands der Medikamenteneinnahme zur Blutspende unterschieden.

Für alle nachfolgenden Angaben ist der Betrachtungszeitraum 4 Wochen (Ausnahmen sind separat benannt).

- **Kategorie 1:** Medikamenteneinnahme innerhalb eines beliebigen Zeitraums vor der Spende: Spender ist trotz Medikation spendefähig, die Blutspende ist **uneingeschränkt verwendbar**
- **Kategorie 2:** Medikamenteneinnahme vor **mehr als sechs Stunden** vor der Spende: Spender ist spendefähig, Blutspende ist uneingeschränkt verwendbar.
Bei Medikamenteneinnahme **weniger als sechs Stunden** vor der Spende: Spender ist spendefähig, Herstellungshinweis „Buffycoat und Plasma verwerfen“ (es wird das EK verwendet, *BC und Plasma nur in den ersten 6 Stunden* verwerfen)
- **Kategorie 3:** ASS und NSAR: Bei Medikamenteneinnahme innerhalb **weniger als 10 Tagen** vor der Spende: Spender ist spendefähig, Teilkomponentenverwurf. Ergänzungsetikett „Buffycoat verwerfen“ auf Konservenetiketten kleben. Innerhalb von weniger als sechs Stunden nach der Einnahme Behandlung wie Kategorie 2.
- **Kategorie 4:** Medikamenteneinnahme innerhalb **vier Wochen** vor der Spende: Spender ist trotz Medikation spendefähig, die Blutspende ist jedoch nur eingeschränkt verwendbar (nur EK), Herstellungshinweis „Buffycoat und Plasma verwerfen“ (es wird nur das EK verwendet, *BC und Plasma immer* verwerfen)
- **Kategorie 5:** Medikation lässt **keine Zulassung zu, zeitlich befristete Rückstellung** von der Blutspende, siehe Zusatzinformation

Kurzübersicht Medikamentenkategorien, zeitlich befristete Rückstellung ist zusätzlich symbolisch gekennzeichnet:

- 1 Einnahme-Intervall beliebig → frei
- 2 > 6 Stunden → frei, < 6 Stunden → BC + Plasma verwerfen
- 3 ASS + NSAR innerhalb 10 Tagen > 6 Stunden → nur BC verwerfen, < 6 Stunden → BC + Plasma verwerfen
- 4 Einnahme-Intervall beliebig innerhalb 4 Wochen → BC + Plasma verwerfen
- 5 Sperre

Grundsätzlich gilt: bei Buffycoat-Verwurf ist eine Thrombozytapherese nicht zulassungsfähig

Die nachfolgende Tabelle dient als Orientierungshilfe und kann keinesfalls das gesamte Spektrum der verfügbaren Medikamente widerspiegeln. Für die Zuordnung der Medikamente ist die „Rote Liste“ bzw. der „FachInfo-Service“ maßgeblich. Die Medikamente müssen eine deutsche Arzneimittelzulassung besitzen.

Titel: Spenderzulassung-Medikamente				
Geltungsbereich: BSZ BSZ-203-MB07-B Transfusionsmedizin UKL Freiburg	Hinweise: gültig ab 17.05.2010 ersetzt: Vers. A	Verfasser: Dr. M. Umhau	Geprüft und freigegeben am: 05.05.2010 Name: Dr. M. Umhau, ÄL BSZ Unterschrift:	Seite 1 von 6
Ein Ausdruck dieses elektronischen Dokuments ist eine unkontrollierte Kopie. Jeder Mitarbeiter ist selbst dafür verantwortlich, dass seine Kopie mit der aktuellen Version übereinstimmt				

Übersicht Medikamentengruppen – Spenderzulassung

Medikamentengruppe	Beispiele für Wirkstoffe oder Wirkstoffgruppe (nicht vollständig!)	Anmerkungen zur Indikationen bzw. Spendefähigkeit, Zusatz-Information	Kategorie	Komponenten-Verwurf, Zeitintervall
Analgetika und Antipyretika	Flupirtin Paracetamol, Metamizol, Novaminsulfon, Tramadol	Bei entzündlichen Erkrankungen ärztliche Untersuchung. Bei Fieber (>38,5°C) Rückstellung für 4 Wochen (RiliBÄK) <u>Beachte 6 Stunden nach Einnahme:</u> Thrombozytapherese möglich	2 	BC+Plasma 6 Std.
ASS, (NSAR s. unten)	ASS (Aspirin®)	Bei entzündlichen Erkrankungen ärztliche Untersuchung. <u>Beachte bis 10 Tage nach Einnahme:</u> Keine Thrombozytapherese möglich	3 	BC+Plasma / BC 6 Std. / 10 Tage
Antiarrhythmika/ Antihypertensiva (β-Blocker und Ca-Antagonisten)		spendefähig	2 	BC+Plasma 6 Std.
Antiarrhythmika (sonstige außer β-Blocker und Ca-Antagonisten)	Mexiletin, Propafenon	spendefähig nach ärztlicher Berteilung (wg. Grunderkrankung)	4 	BC+Plasma 4 Wochen
Antibiotika		Rückstellung gemäß RiliBÄK	5 	4 Wochen
Antidiabetika, orale	Biguanide, Glitazone	spendefähig!	2 	BC+Plasma 6 Std.
Antidiabetika, orale	Sulfonylharnstoffe Acarbose Pioglitazon Glibenclamid	spendefähig!	4 	BC+Plasma 4 Wochen
Antiallergika	Antihistaminika z. B. Cetirizin (Zyrtec®). Desloratidin, Fexofenadin, Clemastin (Tavegil®), Dimetinden (Fenistl®)	spendefähig	2 	BC+Plasma 6 Std.

Titel: Spenderzulassung-Medikamente

Geltungsbereich: BSZ
BSZ-203-MB07-B
Transfusionsmedizin UKL Freiburg


Hinweise:
gültig ab 17.05.2010
ersetzt: Vers. A

Verfasser:
Dr. M. Umhau

Geprüft und freigegeben am: 05.05.2010
Name: Dr. M. Umhau, ÄL BSZ
Unterschrift:

Seite 2 von 6

Ein Ausdruck dieses elektronischen Dokuments ist eine unkontrollierte Kopie. Jeder Mitarbeiter ist selbst dafür verantwortlich, dass seine Kopie mit der aktuellen Version übereinstimmt

Antihypertensiva	ACE-Hemmer, ATIII-Blocker, α -Blocker, β -Blocker, Ca-Antagonisten, Diuretika	spendefähig	2 	BC+Plasma 6 Std
Antikoagulantien	Cumarinderivate Phenprocoumon (Marcumar®), Warfarin	spendefähig nach ärztlicher Berteilung (wg. Grunderkrankung)	4 	BC+Plasma 4 Wochen
Antikoagulantien	Heparine z. B. Mono- Embolex®, Arixtra®	spendefähig nach ärztlicher Berteilung (wg. Grunderkrankung)	2 	BC+Plasma 6 Std
Antikonvulsiva	z.B. Carbamazepin (Tegretal®), Valproinsäure	spendefähig nach ärztlicher Berteilung (wg. Grunderkrankung)	2 	BC+Plasma 6 Std
Antikonvulsiva	z.B. Carbamazepin, Gabapentin, Pregabalin	Spendefähig bei Begleitmedikation in der Schmerztherapie	2 	BC+Plasma 6 Std
Antimykotika (systemische Anwendung)	z. B.: Griseofulvin, Nystatin (Moronal®), Amphotericin, Terbinafin, Imidazole und Derivate	„wie Antibiotika“	5 	4 Wochen
Antimykotika (lokale Anwendung)		Keine Rückstellung	1 	
Antirheumatika (NSAR)	Ibuprofen, Diclofenac	Bei entzündlichen Erkrankungen ärztliche Untersuchung.	3 	BC+Plasma / BC 6 Std. / 10 Tage
Antirheumatika (NSAR)	Pyrazolonverbindun- gen, Phenylbutazonverbin- dungen, Lornoxicam, Meloxicam, Piroxicam	Bei entzündlichen Erkrankungen ärztliche Untersuchung.	5  3 	24 Stunden BC+Plasma / BC 6 Std. / 10 Tage
Thrombozyten- aggregationshemmer	Clopidogrel (Plavix®, Iscover®) Ticlopidin (Tyklid®)	spendefähig nach ärztlicher Berteilung (wg. Grunderkrankung)	3 	BC+Plasma 6 Std. / 10 Tage

Titel: Spenderzulassung-Medikamente

Geltungsbereich: BSZ
BSZ-203-MB07-B
Transfusionsmedizin UKL Freiburg

Hinweise:
gültig ab 17.05.2010
ersetzt: Vers. A

Verfasser:
Dr. M. Umhau

Geprüft und freigegeben am: 05.05.2010
Name: Dr. M. Umhau, ÄL BSZ
Unterschrift:

Seite 3 von 6

Bisphosphonate	Residronat (Actonel®)		1 ☺	
Botulinus-Toxin			1 ☺	
Digitalis		nicht spendefähig (wg. Grunderkrankung)	5 ∅	
Dermatika - Alopeziemittel	Finasterid (Propecia®)		5 ∅	4 Wochen
Homöopathika			1 ☺	
Hypnotika, Tranquilantien	Benzodiazepine	spendefähig!	2 🕒	BC+Plasma 6 Std
Insuline tierischer Herkunft		nicht spendefähig	5 ∅	
Humane Insuline gentechnologischer Herkunft		spendefähig	1 ☺	
Kontrazeptiva, orale			1 ☺	
Kontrazeptiva, orale Mini-Pille, „Pille danach“	Gestagen- Monopräparate (Levogynon®)	Sondereinschränkung für Thrombo- und Plasmaspende	1 ☺	3 Std
Kortjkosteroide (systemische Anwendung)			5 ∅	4 Wochen
Kortjkosteroide (topische oder inhalative Anwendung)	Kortisoncreme, Asthma-Spray, Budenosid, Bedomethason	ärztliche Untersuchung Punktionsstelle	1 ☺	
Parkinsonmittel	Levodopa/ Benserazid (Restex®)	Restless-legs- Syndroms	1 ☺	
Parkinsonmittel		Bei M. Parkinson nicht spendefähig (wg. Grunderkrankung)	5 ∅	

Titel: Spenderzulassung-Medikamente

Geltungsbereich: BSZ
BSZ-203-MB07-B
Transfusionsmedizin UKL Freiburg

Hinweise:
gültig ab 17.05.2010
ersetzt: Vers. A

Verfasser:
Dr. M. Umhau

Geprüft und freigegeben am: 05.05.2010
Name: Dr. M. Umhau, ÄL BSZ
Unterschrift:

Seite 4 von 6

Ein Ausdruck dieses elektronischen Dokuments ist eine unkontrollierte Kopie. Jeder Mitarbeiter ist selbst dafür verantwortlich, dass seine Kopie mit der aktuellen Version übereinstimmt

Lipidsenker	Fibrate, Statine, Cholestyramin		2 	BC+Plasma 6 Std
Organpräparate tierischer Herkunft (parenterale Anwendung)	NeyChondrin®, NeyArthros		5 	12 Monate
Organpräparate tierischer Herkunft (orale Anwendung)			1 	
Phytopharmaka	Johanniskraut, Echinacin		1 	
Psychopharmaka (vgl. Hypnotika, Tranquilantien)	Trizyklische Antidepressiva, SSRI, Neuroleptika	Spendefähig bei Begleitmedikation in der Schmerztherapie als Supportiv-Therapie bzw. nach Ermessen des Spendearztes spendefähig!	2 	BC+Plasma 6 Std
Psychopharmaka (vgl. Hypnotika, Tranquilantien)	Trizyklische Antidepressiva, SSRI, Neuroleptika	spendefähig nach ärztlicher Berteilung (wg. Grunderkrankung)	2 	BC+Plasma 6 Std
Aknetherapeutika Retinoide	Isotretinoin (Aknefug Iso®, Aknenormin®, Isoderm®, Isotret®) Tretinoin (Ainol®, Vesanoïd®)		5 	6 Monate
Psoriasis-Therapeutika Vitamin D-Derivate	Acitretin (Neotigason® Methoxsalen Meladinine®)	<u>Neu:</u> Verschärfung der Zulassungskriterien	5 	3 Jahre
Psoriasis-Therapeutika Fumarate	Fumaderm®		1 	
Schilddrüsenhormone	L-Thyroxin		1 	
Thyreostatika	Carbimazol		5 	4 Wochen
Potenzmittel, Mittel zur Behandlung der erektilen Dysfunktion	Sildenafil (Viagra®)		1 	
Ulcustherapeutika	H2-Blocker, Protonenpumpein- Hemmer		1 	

Titel: Spenderzulassung-Medikamente

Geltungsbereich: BSZ
BSZ-203-MB07-B
Transfusionsmedizin UKL Freiburg

Hinweise:
gültig ab 17.05.2010
ersetzt: Vers. A

Verfasser:
Dr. M. Umhau

Geprüft und freigegeben am: 05.05.2010
Name: Dr. M. Umhau, ÄL BSZ
Unterschrift:

Seite 5 von 6

Ein Ausdruck dieses elektronischen Dokuments ist eine unkontrollierte Kopie. Jeder Mitarbeiter ist selbst dafür verantwortlich, dass seine Kopie mit der aktuellen Version übereinstimmt

Wachstumshormone	Hypophysär nicht gentechnologischen Ursprungs		5 Ø	Dauer-ausschluss
Urikostatika	Allopurinol		2 ⌚	BC+Plasma 6 Std
Virostatika	Oseltamivir (Tamiflu®), Zanamivir (Relenza®)		5 Ø	4 Wochen
Zytostatika	Cyclophamid (Endoxan®)		5 Ø	Dauer-ausschluss